

**Zeitschrift:** Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur  
**Band:** 29 (1947)  
**Heft:** 36

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schweizer Frauenblatt

Abonnementspreise: Für die Schweiz per Post jährlich Fr. 11.50...

Offizielles Publikationsorgan des Bundes Schweizer Frauenvereine

Verlag: Genossenschaft 'Schweizer Frauenblatt', Zürich

Organ für Fraueninteressen und Frauenaufgaben

Interaktionspreis: Die schweizerische Frauenzeitschrift...

Vom Tage

E. B. Wenn man den Vorzug genießt, effische Wochen in einer Landschaft zu leben...

Somit gesiebt von sprudelnden Quellen, geben die Brunnen vor den Bauerntümpeln...

Auf weite Strecken wurden gehegte Wälder durch Raubbau dezimiert oder ganz zerstört...

Die große Trockenheit hat bei uns bereits ihre wirtschaftlichen Folgen: zu wenig Futtermittel...

Wie fünf Mädchen im Branntwein jämmerlich umkommen

Eine merkwürdige Geschichte von Jeremias Gotthelf

Bänge trieb Marei kein Spiel, und kein Meister ward immer vertriebenet an ihm...

zerische Vertreter führte aus, wie kompliziert die Fragestellungen seien, betonte aber, daß der Bundesrat...

Nur soviel sei hier angedeutet, um wieder einmal zu klärtieren, wie eng und unentzerrbar alle Völker der Erde heute durch ihre Wirtschaftsbeziehungen...

Wissenschaft, der persönlichen und staatlichen Gesetzen wegen nie gelang, jetzt unter dem Druck der Not einen Anfang finden wird...

Menschen innewohnt. Und daher wird die Welt ein Kampfplatz bleiben zwischen den Mächten von Gut und Böse...

Ohne die Hoffnung, daß Notzeit befehle und innere Kräfte zu solchem Entschluß zum Guten frei mache...

Ein erschütternder Beweis solchen Brückenbauens wird aus Hiroshima gemeldet. Dort haben am Jahresstige, da die Atombombe niederging...

Brüden bauen auf seine Art will auch der neugegründete internationale 'Weltbund der jungen Generation', der in kurzer Zeit sehr stark an Zahl gewonnen ist...

Daß diese Bestäubung in studentischen

Freudiges Ereignis?

G. M. Wir pflegen von der Geburt eines Kindes als von einem freudigen Ereignis zu sprechen...

Um dieser Kindernot und Not der Mütter zu steuern, führen das Schweizerische Rote Kreuz und seine Kinderhilfe in den nächsten Wochen eine Säuglings-Wäsche-Sammlung durch...

Reisen schon Tatsache geworden ist, zeigt die Entwicklung der internationalen Beziehungen in der 'Internationalen Studentenuion'...

Eindeutiger und völlig ungeführt ward das Ergebnis des Brückenbauens den Pfadfindern zu teil, die an ihrem Jambooree...

lei nichts recht, was sie mochte. Und die Alte trieb den Alten mit bösen Worten zum Hause hinaus...

Große ein besseres Hemd trage als er, der Lebendige unter den Lebendigen. Nun erst glaubte sich Marei obenau und guggete dem Alten unter...

bern Hause machte man daraus Erbapfelstuden und sanble aus nachzüglicher Freundschaft dem Alten auch einige. Der lebte nun gar herrlich daran...

**Um die Zukunft Palästinas**

Die Palästina-Kommission der Vereinigten Nationen hat die Woche ihre Untersuchungen abgeschlossen und schlägt nun der UNO vor, Palästina in einen arabischen und einen jüdischen Staat aufzuteilen, während die Stadt Jerusalem... (Text continues with details of the UN proposal and international reactions)

**Man „demonstriert“**

Wie in Ungarn der Partei der Kleinlandwirte, so werden jetzt in Bulgarien die Agrarpartei größte Schwierigkeiten gemacht. Diese, dem kommunalistischen Kurs... (Text continues with political news from Bulgaria)

**Neue Preisforderungen**

Der schweizerische Bauernverband verabschiedet neue Forderungen. Er verlangt z. B. Erhöhung des Weizenpreises um 10 Fr. je 100 Kilo... (Text continues with details of the Swiss farmers' demands)

Prinzipiell ist allerdings die Gleichbehandlung in diesem Jahr von den britischen Regierung... (Text continues with British government policy on equal treatment)

Besonders interessant wäre es, näher auf die zu Ende März angehaltene Konferenz über die internationale Mitarbeit... (Text continues with international cooperation news)

**Das Bundespersonal**

Wird laut Bundesratsvorschl., dem sehen die nationalrätliche Kommission zugestimmt hat, weitere... (Text continues with news about federal personnel)

**Eine Mofon**

Angewandt der Einführung des Finisdiens für die Dienstverweigerer aus Gewissensgründen... (Text continues with the Mofon story)

Da gerade durch die immer dringender werdende Experimentiernotwendigkeit das Problem der erneuten... (Text continues with a general article or editorial)

Prinzipiell ist allerdings die Gleichbehandlung in diesem Jahr von den britischen Regierung... (Text continues with a general article or editorial)

Besonders interessant wäre es, näher auf die zu Ende März angehaltene Konferenz über die internationale... (Text continues with a general article or editorial)

Wird laut Bundesratsvorschl., dem sehen die nationalrätliche Kommission zugestimmt hat, weitere... (Text continues with a general article or editorial)

angewandt der Einführung des Finisdiens für die Dienstverweigerer aus Gewissensgründen... (Text continues with the Mofon story)

Da gerade durch die immer dringender werdende Experimentiernotwendigkeit das Problem der erneuten... (Text continues with a general article or editorial)

**Die Mitarbeit der britischen Frauen auf politischem, wirtschaftlichem und sozialem Gebiete**

Eine neue Frauenorganisation: „Women's United Front“ (Die Vereinigte Frauenfront), die offiziell über alle Parteien... (Text continues with details of the Women's United Front)

Überall wird immer wieder auf die Tatsache hingewiesen, daß die britischen Frauen zu allen Opfern bereit sind... (Text continues with details of British women's contributions)

Besonders interessant wäre es, näher auf die zu Ende März angehaltene Konferenz über die internationale... (Text continues with a general article or editorial)

angewandt der Einführung des Finisdiens für die Dienstverweigerer aus Gewissensgründen... (Text continues with the Mofon story)

Dung, der Treue zur Heimat und der Bereitschaft zum Dienst am Nächsten gelten. Diese Tugenden... (Text continues with a general article or editorial)

**Die Mitarbeit der britischen Frauen auf politischem, wirtschaftlichem und sozialem Gebiete**

Eine neue Frauenorganisation: „Women's United Front“ (Die Vereinigte Frauenfront), die offiziell über alle Parteien... (Text continues with details of the Women's United Front)

Überall wird immer wieder auf die Tatsache hingewiesen, daß die britischen Frauen zu allen Opfern bereit sind... (Text continues with details of British women's contributions)

Besonders interessant wäre es, näher auf die zu Ende März angehaltene Konferenz über die internationale... (Text continues with a general article or editorial)

angewandt der Einführung des Finisdiens für die Dienstverweigerer aus Gewissensgründen... (Text continues with the Mofon story)





Fortritte, die die Frauenrechte seit dem Krieg in einigen Ländern erfahren haben. Auch nahm sie ganz besondere Stellung zur Frage der Frauenarbeit in den Vereinigten Nationen. ...

**Neue Hoffnung**  
Zu neuen Hoffnungen berechtigt die „Vorschläge des Bundesrates an die Bundesversammlung zum Entwurf eines Bundesgesetzes über die Ausübung des Stimmrechtes durch die von ihrem Wohnort abwesenden.“ ...

den Bundesrat zu seinem neuen Entwurf bezeugen hat, gibt er in seiner Vorrede selber zu und damit aber auch die Tatsache, daß in jener heutigen Abstimmungs- und Wahlpraxis ...

einem Großteil der Angestellten, Kreise des Mittelstandes, Geistesarbeiter, und vor allem die kleinen Sparrer — also gerade jene Gruppen, die schon bisher am meisten unter der Teuerung zu leiden hatten! ...

**Redaktionelles**  
Wir bitten, alle Manuskripte und Korrespondenzen bis Ende September an unsere Ferienvertretung:  
Fraulein Gertrud Reinhart, Mittelstraße 53, Zürich 8, Telefon 32 43 13, zu senden.  
Die Redaktion: E. Studer.

**Neues Schulgesetz in Wallis**  
Am 22. Juni nahm das Walliser Volk ein neues Schulgesetz an. Nun wird also das Rennen nach den neuen Schulhäusern beginnen und die Gründung von Sekundar- und höheren Schulen in den ärmlichen Gemeinden in die Hand genommen werden können. ...

**Eine Nationalspende?**  
(Ein Beitrag zur Diskussion um die Behebung der Dürreschäden.)  
Der „Gothard-Bund“ schreibt zu diesem Thema: Das „eidgenössische Gespräch“ ist nach den Sommerferien rascher in Gang gekommen, als es vermutet war. ...

**Hotel Augustinerhof**  
St. Peterstraße 8 · ZÜRICH · Tel. 2577 22  
Zentrale Lage  
Ruhiges, angenehmes Haus  
Belegte Räume  
Geputzte Küche  
Leitung: Schweizer Verband Volkswirtschaft

**Verkaufszentrale**  
der Gemüseproduzenten-Vereinigung  
des Kantons Zürich und benachbarter Gebiete  
Zürich 5 · Quellenstraße 2 · Tel. 2317 82

**Bemährte Bezugsquellen**  
Damenberufsmäntel: weiß und farbig, in Qualitäten  
Küchenschürzen: in großer Auswahl  
Bekleidungen für Köche: in bester Ausführung  
sowie sämtliche Berufskleider bei  
**THALER AG.,** Rennweg 18, Zürich 1  
Tel. 27 57 44

**Vereinigte Molkereien AG**  
LUZERN · Telefon 21372 · St. Karlsruh. 22  
Filiaren: Walmstätt 10, Hirtfeld 2, Zollikerhof 71, Mühlenen 9, Kloten 15, Hirschmatt 26, Obergrünfeld 78, Kallenberg 25  
empfehlen sich dem verehrten Publikum  
**Milch, Butter, Rahm, Käse**  
Spezialität: Zünchli, Joghurt

eingegrabenen Kessel, und düster glühte das Feuer durch den Dampf.  
Sie zündeten behutsam durch die Küche hin, sie zündeten bis zum Kessel, und aus dem Kessel ragte ihnen ein Kopf entgegen — es war Marcell Kopp, das geliebte im Kessel schwebend, in dem es bekränzt geflügelt, ohne Kraft und Bewusstsein, sich wieder hinauszuheben. ...

**Wegungung mit einer guten Europäerin**  
Dem Ven-Club Kongress in Zürich hat es an prominenten weiblichen Teilnehmerinnen nicht gefehlt. Schriftstellerinnen, Politikerinnen, Journalistinnen und internationalen Ansehen, wie die jetzt in Geneser während ehemalige deutsche Reichsstaatssekretärin Marie Schreiber-Krieger, die auf dem Gebiet des Wirtes- und Kinderbüchens Bahnbrechendes geleistet hat, die Chronistin des alten Österreich, Antonia Valentini, die amerikanische Schauspielerin Betty Field, die durch ihre vorbildlich knappen und konzisen Dietikonstreden auffallende Führerin der englischen Delegation, Phyllis Bentley und viele andere ließen erkennen, daß heute ein internationalisiertes und literarisches Leben ohne den Beitrag der Frauen nicht mehr denkbar ist. ...

**Inländische FRISCHGEMÜSE und Kartoffeln**  
gute Qualitäten, vorteilhafte Preise, zuverlässige Bedienung  
Zürich 5 · Quellenstraße 2 · Tel. 2317 82

**Verkaufszentrale**  
der Gemüseproduzenten-Vereinigung  
des Kantons Zürich und benachbarter Gebiete  
Zürich 5 · Quellenstraße 2 · Tel. 2317 82

ling war eine solche, wie sie bei dieser Krankheit möglich ist in diesem Körper. Man sieht nicht mehr einige Zeit davon, aber deren Folgen wird man früher oder später klar fühlen müssen.  
Wahelth kam heim und redete mit so seltsamer Stimme und sah so jämmerlich aus, daß seine Bekannten nicht nicht glauben konnten, daß daselbst das alte Wahelth sei. Aber es war das alte Wahelth und sein alter Wandel, es ein gekränktes Kind, fürchtete das Feuer nicht; auf alte Kinder paßt dieses Sprichwort nicht immer, junge Kinder sind viel klüger.  
(Fortsetzung folgt)

lassen wie die englische Schriftstellerin Margaret Storm-Jamison, die in den letzten Jahren auch einem breiteren schweizerischen Lesepublikum durch ihre Romane „Das Herrenhaus im Elsass“ und „Die andere Seite“ bekannt geworden ist. Frau Storm-Jamison hielt damals auf Einladung des Ven-Club, Zürich vor einer großen Zuhörerschaft, unter der man manche prominente Persönlichkeiten des In- und Auslandes bemerkte, einen Vortrag über „Die Aufgaben des Schriftstellers in der Gegenwart.“ ...

noch wichtiger zu sein als jene andere nach der menschlichen Freiheit, um deren Verantwortung es den meisten heutigen Geistesmenschen geht. Und Frau Storm-Jamison gibt darauf die Antwort, die ihr selber gerade in den Augenblicken wurde, da die Gemalt des menschlichen Lebens sie am tiefsten niederdrückte. Sie wurde ihr mittels unter den besten Verhältnissen aus dem Munde einer der wenigen überlebenden Frauen, sie vernahm sie von ehemaligen Inhaftierten der Konzentrationslager, von Menschen die Unvollkommenes erlitten haben: Nichts von alledem kam ihnen gefühler oder vergolten werden; es kam nur vergeblich werden, so wie Christus es forderte. ...

Wahelth gesteht entlassen, aber nicht gebessert. Und die Heilung



**Evang. Schulverein des Kantons Zürich zur Turnfrage**

Der Vorstand des Evang. Schulvereins des Kantons Zürich hat die durch den Erlass der eidgenössischen „Verordnung zur Förderung von Turnen und Sport“ entstandene Lage zum Gegenstand von Beratungen gemacht und das Ergebnis in Thesen zusammengefasst. Diese wurden der Vereinsversammlung vorgelegt und von ihr gutgeheissen.

Thesen zu „Turnen und Sport“ (Eingabe an den Erziehungsrat):

1. Im Turnen und Sport liegen Bildungsmerkmale, die mit als christliche Erzieher nicht übersehen dürfen und wollen.
2. Wir bemühen uns in der Schularbeit um den Ausgleich zwischen Sportbegeisterung der Jugend und Pflege des geistigen Lebens.
3. Wir sehen in der dritten Turntunde einen Beitrag zur Verwirklichung harmonischer Bildung und eine Möglichkeit zum dringend nötigen Abbau des Wissensstoffes.
4. Der Erziehungsrat wird ersucht, dafür zu sorgen, dass durch die dritte Turnstunde die Gesamtlernzeit nicht erhöht wird. Die dritte Turnstunde muß ihren Platz im Stundenplan auf Kosten einer anderen Stunde erhalten.
5. Wir hoffen, daß die Erziehungsabteilung der Behörde Gelegenheit geben werde, in den Schulkapiteln zu diesen Fragen Stellung zu nehmen, bevor die Ausführungsbestimmungen erlassen werden.
6. Der Evangelische Schulverein legt sich ferner dafür ein, daß das Schulkapitel nicht dem eidgenössischen Mißtraidsdepartement, sondern den kantonalen Schulbehörden unterstellt werde. E. P. D.

fast dem russischen Thronfolger zur Gattin bestimmt wird. Dieser, hochgradig fränkisch und finisch, gelang zur Regentenschaft, wird aber durch eine Palastrevolution abgesetzt, und der jungen Zarin allein übergeben. Sie selbst hat aktiven Anteil an dieser Entwicklung, deren Details das Buch spannend beschreibt. Das hochbegabte und ehrgeizige Mädchen verheiratet, sich unter schwierigsten Verhältnissen geübt zu bilden und für die spätere Aufgabe vorzubereiten, und, als die Zeit gekommen ist, sich die Regentenschaft zu sichern. Es folgt dann eine genaue Charakterisierung aller der vielen Günstlinge, deren Katharina lebensgefährlich zusetzen war: von deren Aufstieg und Verschwinden; hochqualifizierte Männer, die zu führenden Staatsmännern werden und nichtsagende, schöne Jünglinge werden eingehend geschildert und die Summen ihrer Verbindungen jeweils getreulich gemeldet. Wenig aber erfahren wir von der Staatsstiftung dieser Frau, die wohl immer einmal erwähnt wird; man hätte gerne aus der Spätere der innen- und außenpolitischen Welt, in der Katharina lebte und so erfolgreich in Günstiger Selbständigkeit arbeitete, mehr erfahren. — So bleibt das Buch eine etwas einseitige Darstellung der Gorbatschew-Zustände am damaligen russischen Hofe und leidet sich wie ein spannender Roman; wer Katharinas Leistung als Regentin über ein riesenreich, als Gegenpielerin Friedrichs des Großen und Regentin im politischen Machtkampfe, als geistreiche und gebildete Frau erkennen will, der sollte ergänzend das Buch von Mary Kavater-Gömann über Katharina lesen, das alle diese wesentlichen Gesichte aufzeigt, ohne zu überlegen, mit welcher mittelalterlichen Naturalität Katharina ihr Liebesleben gestaltet hat. eb.

**Veranstaltungen**

**6. Heinrich Schütz-Singwoche**

Vom 5.—11. Oktober findet im Chidbergschloß ob Rüttenbach i. C. die 6. Heinrich Schütz-Singwoche unter Leitung von Walter Tappolet statt. Kunst- und Anmeldebüro bei Tappolet, Lureweg 19, Zürich 34.

**„Heim“ Reutkirch an der Thur**

Wohlfühlbildungsheim für Mädchen. 11. bis 13. Oktober und 11. bis 13. Oktober 1947 verlängertes Wochenende und daran anschließend

Ferienwoche zum Zwecke der Ausbildung von Leitern für Ausprobieren über häusliche Erziehung. Wiltfomm sind auch Eltern.

Leitung Fritz Wartenweiler. Wintertours für Mädchen im Alter von 17 Jahren und darüber. Anfang November bis Ende März. Einführung in die Arbeiten in Haus, Küche und Rindfleisch. — Leben und Aufgaben des jungen Mädchens, der Frau, Mutter und Staatsbürgerin. Bepredung religiöser, sozialer und politischer Fragen. — Turnen, Singen, Spielen. — So weit möglich, auf Wunsch Spinnen und Weben. Beschäftigung von Betrieben verschiedener Art. — Ausführliche Programme für das Wochenende und die Ferienwoche und Prospekte für den Wintertours sind erhältlich bei der Heimleitung.

**Radiofendungen für die Frauen**

sr. Zum Wochenbeginn spendet Studio Bern am Montag, den 8. September, um 14.00 Uhr die Sendung „Für die Frau daheim“ und um 16.00 Uhr das kleine Radiomagazin „Für Sie“. Beschwimmt und freudig in die Arbeit zu gehen fällt nach dem Frühturnens von Greti Jäger, Dienstag, den 9. September, um 6.20 Uhr, nicht schwer. — Was ist heute für eine Frau? — Was ist Tee — Was sind die „Was möchten Sie wissen?“ — heißen die Titel der Sendung „Motters und probiers“, welche Donnerstag, den 11. September, um 14.00 Uhr ausgestrahlt wird. Freitag, den 12. September, um 6.20 Uhr, steht wiederum dem Frühturnens auf dem Programm. Gleichentags folgen sich zwei Vorträge. Eine holländische Radiomitarbeiterin, Greti Drees-Brinmann, plaudert um 14.00 über aktuelle Themen: „Wie lebt die Frau in Holland heute?“ und „Was bietet der holländische Rundfunk den Frauen?“ Am Freitag, den 13. September, einer Schweizer Journalistin in Ostfriesland spricht Margret Gantenbein um 16.00 Uhr über „Meine ersten vierundzwanzig Stunden in Japan“.

**Redaktion:**

Frau El. Studer u. Goumoëns, St. Georgenstr. 68, Winterthur. Tel. 2 88 69, abwesend. Vertretung: Fräulein Gertrud Reinhardt, Mittelstraße 88, Zürich 8. Tel. 32 43 13.

**Verlag**

Genossenschaft Schweizer Frauenblatt: Präsidentin Dr. meh. h. c. Elze Jüblin-Eppler, Rildberg (Zürich)



Gertrude Aesch: Katharina II. Alfred Scherz-Verlag. Das Buch bietet keine tiefstehende Darstellung der genialen Regentin und ihrer Leistungen. Es zeigt den Aufstieg der kleinen deutschen Prinzessin, die, als Kind



**Unmöglich!**

daß es noch Haushaltungen gibt ohne Dampfkocheopf „Securo“  
Damit kochen Sie zehnmal schneller.  
Wir liefern ab Lager!

**SCHWABENLAND & CIE AG ZÜRICH**  
Nätschelerstr. 44 Tel. 25 37 40

**J. Leutert**

Spezialitäten in Fleisch- und Wurstwaren

Metageral Charcuterie  
Zürich 1  
Sahlißengasse 7  
Telephon 28 47 70

Filiale Bahnhofplatz 7  
Telephon 27 48 88

zum Kochen Backen Würzen Braten die guten **Helvetia** Produkte

**NOVO-Puddingpulver** mit Vitamin B1 u. C 60 Rp. per Beute

Tapeten-Wasser: Die **Suber** sind grobse Haifar im Haushalt. Hände schonend praktisch hygienisch.

EMWELTLICH IN HAUSHALTUNGS-GESCHÄFTEN  
SAMTLICHE ARTIKEL SIND PATENTIERT  
Fabrikation L. Schmid, Zürich 2, Welfenstr. 6

**SCHAFFHAUSER WOLLE**

**Pelz Portenier**  
hat die Qualität, die sich bewährt!  
Ein unverbindlicher Besuch lohnt sich!  
**Große Auswahl in Pelzmänteln**  
**PELZ PORTENIER, Rennweg 35, ZÜRICH**  
im Hause Ditting

**Institut MINERVA**  
Zürich  
Vorbereitung auf Universität  
Eidg. Techn. Hochschule  
Handelsabteilung  
Arztgehilfenkurs

Der heimelige **Teerraum** Markt-gasse 18  
**Gipfelstube**  
W. BERTSCH, SOHN  
ZÜRICH



**Tapeten A.G.**  
DECORATIONSGESTOFFE  
VORHÄNGE  
ZÜRICH, Fraumünsterstr. 8, Tel. 25 3730

**Hotz A.G. TEIGWAREN**  
sind Vorzüglich

Größe 500 Gr.  
**EIER-HORNLI**  
PÄULI HOTZ  
Bäckerwaren A.G.  
ZÜRICH

**WELTI-FURRER**  
**Möbeltransporte**  
In der Stadt über Land ins Ausland und nach Uebersee  
**Möbellagerhäuser**  
**23.76.15**

**#Schwarzenbach**  
Telephon 241714 Zürich 1 Münster-gasse 19  
Eigene modernste Kaffee-Rösterei  
Filiale in Winterthur  
**Colonialwaren, Conserven Südrüchte, Dörrobst, Eier**  
Bekannt billigste Preise Streng reelle Bedienung

Alkoholfreies Restaurant  
**Zur Münz**  
Münzplatz 3 (mittlere Bahnhofstr.)  
Zürich  
Sorgfältig geführte Küche  
Vorzüglicher Kaffee  
Leitung: Th. Palm

**Daheim Bern** Zeughaus-gasse 13  
Alkoholfrei geführtes Haus. Gute Küche  
Preiswerte Mahlzeiten. Freundl. Hotelzimmer. Sitzungszimmer. Tel. 2 49 29

Werbeständige Möbel  
MIT SCHÖNEN STOFFEN, SEPPICHEN UND VORHÄNGEN GEBEN IHRER WOH-NUNG EINE PERSÖNLICHE NOTE. BE-SICHTIGEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG  
**MEER**  
ATELIER FÜR MÖBEL + INNENAUSBAU  
MEER + CIE AG. BERN

**INNENDEKORATION**  
**Tapeten Spörri**  
FRISSLISTRASSE 6 ZÜRICH TEL. 0512 36609

**Marnba** SCHAUM B'ADER  
für die rationelle Schönheitspflege verlängern, erfrischen, reinigen, pflegen und parfümieren die Haut  
In Apotheken, Drogerien, Parfümerien und beim guten Coiffeur

**Giger-Kaffee** ist **Qualitäts-Kaffee**  
**HANS GIGER, BERN**  
Lebensmittel-Großimport  
Gutenbergs-trasse 3 Telephon 2 27 35

**Detekтив Lier**  
Streng diskret - Erstes Spezialbüro  
liefert alle Geheimnisse  
Tel. 23 29 18  
Löwenstr. 56 b. Bahnhof ZÜRICH 1  
a. Detektiv d. Stadt Zürich u. Fremdenpolizei  
34 Jahre Praxis

**Ernst**  
„Guets Brot“  
„Feini Guetzli“  
Seefeldstraße 119 Tel. 24 77 80  
Seefeldstraße 212 Tel. 24 57 44  
Forschstraße 37 Tel. 32 09 75  
Zollikon, Dufourplatz Tel. 24 96 40  
Ten-Room Bahnhofplatz 1 Tel. 23 12 72